

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 180 (N. 86).

Leipzig, Donnerstag den 12. Juli 1934.

101. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil

### Verein Leipziger Kommissionäre.

Nach Beschluß unserer ordentlichen Hauptversammlung vom 20. April 1934 setzt sich der Vorstand unseres Vereins wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Herr Felix Gartmann, i.Fa. Koehler & Boldmar A.G. & Co.,
2. Vorsitzender: Herr Hans Hermann, i.Fa. Bernhard Hermann & C. Schulze,
1. Schriftführer: Herr Curt Fernau, i.Fa. Koehler & Boldmar A.G. & Co.,
2. Schriftführer: Herr Georg Schreiber, i.Hse. Carl Fr. Fleischer,
1. Schatzmeister: Herr Walter Jaensch, i.Fa. H. Haessel Comm.-Gesch.,
2. Schatzmeister: Herr Fritz Brüdner, i.Fa. L. A. Kittler.

Leipzig, den 10. Juli 1934.

Verein Leipziger Kommissionäre.

### Kreisverein der rheinisch-Westfälischen Buchhändler.

Einladung zur 91. Jahreshauptversammlung  
am Sonntag, dem 29. Juli 1934 in Aachen, »Quellenhof«.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Jahresbericht und Aussprache.
2. Kassenbericht und Entlastung.
3. Vorträge.
4. Verschiedenes.

Hagen i. W., den 6. Juli 1934.

Der Vorstand.

Paul Hammerichmidt.

### Reichsfachschaft der Angestellten in Buchhandel und Verlag in der Reichsschrifttumskammer. Fachgruppe Buchhandel der DA.

Betr.: Ausweis E der Reichsschrifttumskammer.

Auf Anordnung der Reichsschrifttumskammer werden die Ausweise der Reichskulturskammer für die Buchhandelsangestellten ab 1. August 1934 ausgegeben. Wir bitten deshalb, bis zu diesem Zeitpunkt von Namamationen abzusehen.

Berlin-Wilmersdorf, Kaiserallee 25,  
am 10. Juli 1934.

Reichsfachschaft der Angestellten in Buchhandel und Verlag in der  
Reichsschrifttumskammer. Fachgruppe Buchhandel der DA.

### Württembergischer Buchhändler-Verein e.V.

In der Hauptversammlung vom 17. Juni 1934 wurde der seitherige Vorstand beauftragt, seine Ämter bis zum Erscheinen der neuen Satzung des Börsenvereins und der anschließenden Änderung der Satzung des Württembergischen Buchhändler-Vereins beizubehalten. Er setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: ausgeschieden.
1. stellv. Vorsitzender: Eugen Salzer, Heilbronn.
2. stellv. Vorsitzender: E. Josenhans (Holland & Josenhans), Stuttgart, der bis auf weiteres die Stelle des 1. Vorsitzenden übernommen hat.
1. Schriftführer: Paul Jüinemann (Koch, Neff & Dettinger G. m. b. H. & Co.), Stuttgart.
2. Schriftführer: W. Messerschmidt (Richard Kaufmann), Stuttgart.
1. Schatzmeister durch Tod ausgeschieden.
2. Schatzmeister: Dr. Herbert Bed (Union), Stuttgart.
- Beisitzer: Kurt Aigner jr. (J. Aigner), Ludwigsburg; Dr. Oskar Siebed (J. C. B. Mohr, Paul Siebed), Tübingen.
- Chrenvorsitzender: Dr. Paul Schumann (J. Engelhorn's Nachf.), Stuttgart.
- Chrenmitglieder: Hermann Aigner (J. Aigner), Ludwigsburg; Kommerzienrat Dr. Alfred Enke (Ferd. Enke), Stuttgart.

Mitgliederzahl: 337.

Alle Zuschriften an die Geschäftsstelle Graf Eberhardbau (Paul Jüinemann, Koch, Neff & Dettinger G. m. b. H. & Co.).

Stuttgart, den 6. Juli 1934.

Der Vorstand des Württembergischen Buchhändler-Vereins.

E. Josenhans, Vorsitzender.

### „Woche des deutschen Buches“ 1934.

Der Arbeitsausschuß zur Vorbereitung der »Woche des deutschen Buches« hat aus praktischen Erwägungen beschlossen, die »Woche des deutschen Buches« in der Zeit vom 28. Oktober bis 4. November durchzuführen. — Auf Grund dauernder Anfragen wird hiermit nochmals mitgeteilt, daß es sich bei der diesjährigen Buchwoche um keine Buchausstellungen handelt. Inhalt der Buchwoche ist außer verschiedenen örtlichen Kundgebungen für das Buch Verlauf des Opferbuches des deutschen Volkes, das vom deutschen Gesamtbuchhandel herausgegeben wird. Im Zusammenhang damit wird geplant, ein Verzeichnis besten deutschen Schrifttums in Form eines Gemeinschaftskataloges des deutschen Buchhandels durch die Reichsschrifttumskammer im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda herauszubringen.